

Konkurrenz deklassiert

RASENKRAFTSPORT - Sabrina Zeug zweifache bayerische Meisterin



Mit dem Fünf-Kilo-Stein ist Sabrina Zeug im Steinstoßen im Freistaat nicht zu schlagen. Foto: SL

Hausham – Ein echter Triumphzug: Mit zwei Goldmedaillen glänzte Sabrina Zeug von der SG Hausham bei den Bayerischen Hallen-Meisterschaften im Steinstoßen in Schongau. Dabei zeigte die Leichtathletin erneut, dass sie auch im Rasenkraftsport seit vielen Jahren zu den besten Athletinnen des Freistaats gehört und bestätigte ihre ausgezeichnete Verfassung.

Schon vorab war klar, dass sie keine echte Gegnerin im Kampf um Gold haben würde, denn an ihr hohes Leistungsniveau kam bereits in den vergangenen Jahren keine bayerische Athletin heran. Deshalb standen nur die Fragen im Raum, wie hoch sie gewinnen und mit welcher persönlichen Leistung sie abschneiden würde. Bei ihrer Vorbereitung fand sie heuer eine gewisse Luxusituation vor, denn durch das relativ warme Wetter konnte sie einige Male draußen mit dem Stein trainieren.

Das zeigte sie im Steinstoßen der Frauen über 68 Kilogramm. Den Fünf-Kilogramm-Quader wuchtete sie schwungvoll auf siegreiche 11,74 Meter. Damit war ihr – wie erwartet – keine Gegnerin gewachsen, und Zeug eroberte das begehrte Gold. Silber sicherte sich die Plattlingerin Christina Kammerer (WG Untere Isar) mit 8,57 Metern. Noch besser lief es für Zeug bei den Seniorinnen 1. Die 32-Jährige steigerte sich auf ausgezeichnete 12,07 Meter und wurde ebenfalls alte und neue bayerische Meisterin – deutlich vor Tanja Ruoff (SV Zuchering) mit 8,70 Metern.

„Ich war mit den Leistungen schon zufrieden“, erzählt die Haushamerin, „da in Schongau nur eine begrenzte Weite möglich ist.“ Der Begrenzungsbalken beim Abstoß sei hier nach hinten versetzt worden. Dadurch habe man nicht mehr so viel Höhe für die Flugbahn des Steins zur Verfügung. „Deshalb musste ich meine Technik umstellen und etwas flacher stoßen“, verrät Zeug, die durch die Technik-Umstellung durchaus etwas Probleme hatte. Aber „für die Bayerische war das schon in Ordnung“. LUDWIG STUFFER